

Grammatikübung: Finalsatz (1)

Übung 1: Bilden Sie Finalsätze

Beispiele:

Er zieht nach Australien. Er möchte sich dort als Farmer selbstständig machen.

⇒ *Er zieht nach Australien, um sich dort als Farmer selbstständig zu machen.*

Ihr Traum von einer Karriere sollte wahr werden. Dafür hat sie auf vieles verzichtet.

⇒ *Sie hat auf vieles verzichtet, damit ihr Traum von einer Karriere wahr wird.*

1. Herr Fischer wechselt von einer Vollzeit- auf eine Teilzeitstelle. Er möchte mehr Zeit für seine Kinder haben.

2. Er möchte später bei der Wahl des Studienfachs die richtige Entscheidung treffen. Dazu jobbt er derzeit in verschiedenen Berufsfeldern.

3. Sie strengt sich in ihrem Jurastudium an. Ihre Eltern sollen mit ihr zufrieden sein.

4. Er will ein interaktives Medien-Projekt in Sankt Petersburg realisieren. Er hat zu diesem Zweck ein Forschungsstipendium beantragt.

5. Sybille Kersten möchte ihre Portugiesisch-Kenntnisse verbessern. Sie hat sich für ein einjähriges Auslandspraktikum in Brasilien entschieden.

6. Sie entschied sich für ein BWL-Studium. Die Firma ihrer Eltern sollte in Familienhand bleiben.

7. Frau Spicher möchte lieber als Freiberuflerin arbeiten. Sie will ihre Arbeitszeiten selbst bestimmen.

8. Er hat eine zusätzliche Lebensversicherung abgeschlossen. Seine Kinder sollen im Falle seines Todes abgesichert sein.

9. Zur Patentierung seiner Erfindung fehlte ihm das Geld.

10. Zur Vorbereitung auf den Wiedereinstieg ins Berufsleben nach der Babypause macht sich Frau Meier mit den neuesten PC-Programmen vertraut.

11. Für die Umsetzung ihrer Projektidee haben die zwei Unternehmensgründer eine Produktdesignerin engagiert.

12. Die Ausländerbehörde erteilte der Krankenschwester eine Aufenthaltserlaubnis zum Zweck der Aufnahme einer Beschäftigung als Altenbetreuerin.



Übung 1

1. Herr Fischer wechselt von einer Vollzeit- auf eine Teilzeitstelle, um mehr Zeit für seine Kinder zu haben.
2. Er jobbt derzeit in verschiedenen Berufsfeldern, um später bei der Wahl des Studienfachs die richtige Entscheidung zu treffen/ treffen zu können.
3. Sie strengt sich in ihrem Jurastudium an, damit ihre Eltern mit ihr zufrieden sind.
4. Er hat ein Forschungsstipendium beantragt, um ein interaktives Medien-Projekt in Sankt Petersburg zu realisieren.
5. Sybille Kersten hat sich für ein einjähriges Auslandspraktikum in Brasilien entschieden, um ihre Portugiesisch-Kenntnisse zu verbessern.
6. Sie entschied sich für ein BWL-Studium, damit die Firma ihrer Eltern in Familienhand bleibt.
7. Frau Spicher möchte lieber als Freiberuflerin arbeiten, um ihre Arbeitszeiten selbst zu bestimmen/ bestimmen zu können.
8. Er hat eine zusätzliche Lebensversicherung abgeschlossen, damit seine Kinder im Falle seines Todes abgesichert sind.
9. Um seine Erfindung patentieren (lassen) zu können, fehlte ihm das Geld.
10. Um sich nach der Babypause auf den Wiedereinstieg ins Berufsleben vorzubereiten, macht sich Frau Meier mit den neuesten PC-Programmen vertraut.
11. Um ihre Projektidee umzusetzen/ umsetzen zu können, haben die zwei Unternehmensgründer eine Produktdesignerin engagiert.
12. Die Ausländerbehörde erteilte der Krankenschwester eine Aufenthaltserlaubnis, damit sie eine Beschäftigung als Altenbetreuerin aufnehmen kann/konnte.

